

Betreff:	Protokoll der AG für die 3. Fortschreibung Strategiepapier	
erstellt durch:	Dörte Kerinn, Amt für Jugend, Schule und Sport Fachdienst Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit Tel.: 545 2126 Mail: dkerinn@schwerin.de	
Ort:	Stadthaus, Raum 1.029	
Datum:	25.04.2013	
Uhrzeit:	16.00 bis 19.00 Uhr	
Teilnehmerinnen und Teilnehmer:	Axel Markmann, Olaf Hagen, Sylvia Höldke, Karin Hoffmann, Matthias Glüer, Jana Thölken, Regina Dorfmann, Thomas Littwin, Marion Albrecht, Lothar Wohlgetan, Peter Brill, Roman Möller, Sabine Kötzsch, Detlev Borchardt, Monika Sandner, Michael Kleimenhagen, Dörte Kerinn	es fehlten: -----

Protokoll zum Strategiefestlegungsverfahren für die 3. Fortschreibung Strategiepapier	
<u>Begrüßung und Abstimmung zum Verfahrensablauf</u>	
<ul style="list-style-type: none"> - die AG einigt sich, dass heute die Zuarbeitspunkte von Hr. Markmann besprochen werden - für Angelegenheiten der Grammatik sowie den Ausdruck betreffend, hat sich eine „Redaktionsgruppe“ gegründet, um den Entwurf dahingehend zu überarbeiten - die Redaktionsgruppe bildet sich aus Hr. Borchardt, Hr. Markmann, Hr. Glüer, Hr. Möller, Herr Brill und Frau Dorfmann 	
<u>Protokollkontrolle</u>	
- das Protokoll wurde bestätigt	
<u>Festlegungen:</u>	
Frau Höldke hat nachträglich folgende Zuarbeiten eingereicht:	
<p>1. Hr. Hubert bittet darum, dass folgender Absatz aus Pkt. 6.4 vom Suchtpräventions- und Suchthilfeplan der LHS eingearbeitet wird: „In der Landeshauptstadt Schwerin erfolgt die Planung und qualitative Ausgestaltung der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit in drei Trägerverbänden unter Beachtung der sich weiter verändernden Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen, der politischen und finanziellen Rahmenbedingungen und der Trägerkonzepte.²³ Die wichtigsten Säulen der Arbeit in den 3 Trägerverbänden sind die Jugendarbeit und die Jugendsozialarbeit mit der mobilen Jugendarbeit, Straßensozialarbeit sowie der Schulsozialarbeit.“</p>	
<p>2. Des Weiteren möchte Herr Hubert, dass die Tarifbindung, Anerkennung der tatsächlichen Kosten, einschließlich der Steigerungen eingearbeitet werden.</p>	
<p>3. WeLAN hat nachträglich unter Pkt. 2.2.2 ihr eigenständiges Ziel wie folgt überarbeitet: „Die Weiterentwicklung der gemeinschaftlichen Jugend- und Jugendsozialarbeit sowie der Jugendkulturarbeit u.a. durch die Erfassung, Nutzung und Bündelung von Ressourcen und Kompetenzen der Mitglieder im Sozialraum.“</p>	
Folgende Änderung im Textabschnitt Trägerverbände wurden vereinbart:	
„Trägerverbände“: Änderungsvorschlag von Hr. Markmann wird bestätigt	
„Dauerhafte Zielsetzung“: Änderungsvorschläge von Hr. Markmann werden bestätigt	
„Neu gefasste Zielsetzung“: Änderung von „Die TV haben mind. 1 gem. Projekt pro Quartal in 1 gemeinsames Projekt pro Jahr umgesetzt.“	

„Der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe ist für die Umsetzung folgender Handlungsschritte verantwortlich“:

- die Redaktionsgruppe formuliert den Satz vom Pkt 1 neu um: „Das Amt für Jugend, Schule und Sport prüft bis Ende 2015, ob Stundenerhöhungen für die Fachkräfte der Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit auf 35 h/ Woche möglich sind“
- die Änderungsvorschläge von Pkt. 3 und 4 von Hr. Markmann werden bestätigt

„Der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe sowie die örtlichen Träger der freien Jugendhilfe sind gemeinsam für folgende Handlungsschritte verantwortlich“:

- Pkt 1 und 2 überarbeitet die Redaktionsgruppe
- bei Pkt 3 wird er Zeitpunkt auf bis Ende 2016 geändert
- der Bereich Bedarfsprüfung aus Pkt. 2.2.2 soll in diesem Abschnitt mit eingearbeitet werden

Nächster Termin 16.05. Stadthaus Raum 2059 Thema: Straßensozialarbeit

Kerinn

bestätigt: Herr Kleimenhagen